

akzent.

BEDIENUNGSANLEITUNG

ENDVERSTÄRKER

AKZENT AE - 1

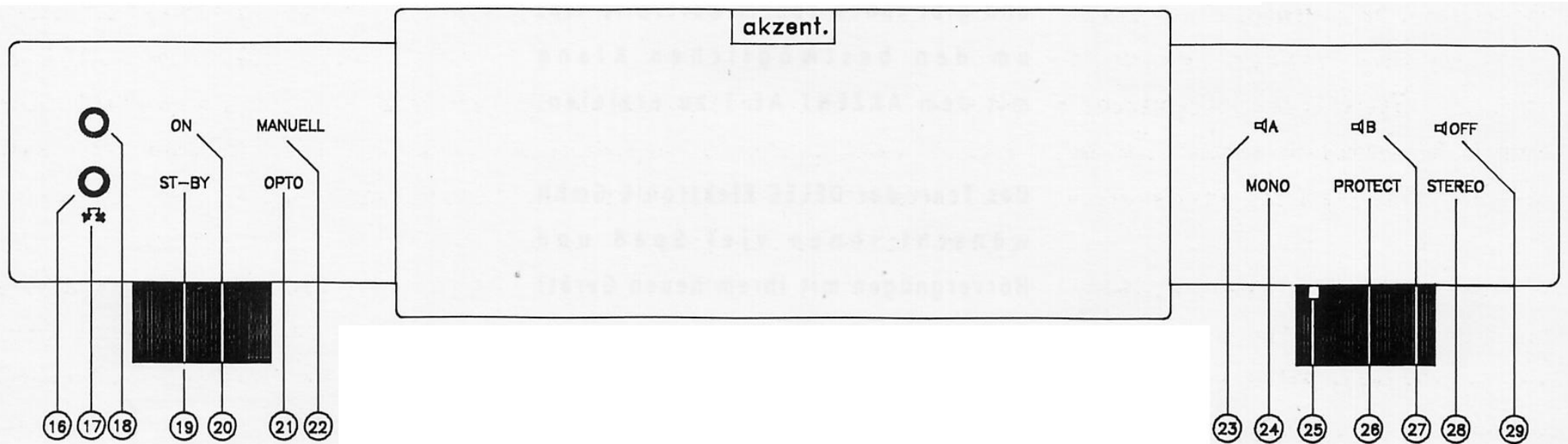
# akzent.

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Endverstärkers AKZENT AE-1! Sie haben sich für ein modernes hochwertiges HiFi-Gerät entschieden, das außer hervorragenden Daten auch einige außergewöhnliche Features enthält.

Obwohl Ihr neuer AKZENT-Verstärker kinderleicht aufzustellen, in Betrieb zu nehmen und zu bedienen ist, empfehlen wir Ihnen, zunächst unbedingt diese Bedienungsanleitung zu lesen. Sie erleichtert Ihnen den korrekten Anschluß des Geräts und gibt Ihnen zudem wertvolle Tipps um den bestmöglichen Klang mit dem AKZENT AE-1 zu erzielen.

Das Team der DELEC Elektronik GmbH wünscht Ihnen viel Spaß und Hörvergnügen mit Ihrem neuen Gerät!

akzent.



## 1 . A U S P A C K E N

Bewahren Sie alle Verpackungsteile des Endverstärkers für einen eventuellen späteren Transport des Gerätes an einem trockenen Ort auf. Auch diese Bedienungsanleitung und die Garantiekarte sollten Sie an einem sicheren Platz lagern oder abheften.

## 2 . A U F S T E L L E N

Stellen Sie den Endverstärker an einem trockenen und nicht zu heißen Platz auf. Vermeiden Sie beispielsweise direkte Sonneneinstrahlung oder die unmittelbare Nachbarschaft eines Heizkörpers. Zudem sollte genügend Frischluftzufuhr gesichert sein - verbauen Sie das Gerät also nicht in einem Schrankwandfach!

In Verbindung mit dem Vorverstärker AKZENT AV-1 bietet es sich an, den Endverstärker direkt auf dem Vorverstärker zu plazieren. Bei Verwendung einer anderen Vorstufe achten Sie bitte auf die Tragfähigkeit des Gehäuses.

Bei der Verwendung des AKZENT AE-1 als Monoblock ist es sinnvoll den Endverstärker in der Nähe des Lautsprechers anzuschließen, um lange Leitungen auf der verlustreichen Leistungsseite zu vermeiden.

Reinigen Sie das Gehäuse des Geräts mit einem trockenen Staubtuch oder - falls nötig - mit einem mit Fensterreiniger besprenkeltem, weichen und fusselfreien Tuch oder Haushaltspapier.

Achten Sie darauf, daß Ihr Gerät vor Feuchtigkeit, beispielsweise beim Blumengießen, gesichert ist.

## 3 . A N S C H L I E S S E N

Bevor Ihr Akzent-Endverstärker ans Netz geht, sollten Sie die Verbindungen zum Vorverstärker und zu den Lautsprecherboxen herstellen.

Für eine asymmetrische Signalübertragung zwischen Vor- und Endverstärker wird ein handelsübliches Cinch-Kabel an den Eingangsbuchsen **3** und **4** angeschlossen.

Falls Sie eine symmetrische Signalübertragung benutzen wollen, benötigen Sie ein dreipoliges Kabel mit den entsprechenden Steckern (XLR). Diese schließen Sie bitte an den Eingangsbuchsen **1** und **2** an.

Beim Betrieb des Endverstärkers als Monoblock (Schalter **5** in Stellung "MONO") sind nur die Anschlüsse **2** bzw. **4** zu benutzen. Stellen Sie nun die Verbindung zwischen den Lautsprecherboxen und dem Endverstärker über ein Kabel mit ausreichendem Querschnitt her.

Achten Sie darauf, daß die gekennzeichneten Leiter der Kabel an die Plus-Buchsen der Lautsprecher und am Endverstärker an den Klemmen **6** und **10** für die Gruppe A bzw. **7** und **9** für die Gruppe B angeschlossen werden. Die Minus-Leiter der Kabel werden mit den Klemmen **8** verbunden.

Wenn Sie den Endverstärker als Monoblock (siehe Abschnitt 5) verwenden möchten, benutzen Sie bitte nur die Klemmen **9** bzw. **10** für den Plus-Anschluß und **6** bzw. **7** für den Minus-Anschluß Ihres Lautsprechers. Wird der AKZENT AE-1 in Verbindung mit dem Vorverstärker AKZENT AV-1 betrieben, sollte der Lichtwellenleiter für die optische Einschaltautomatik benutzt werden. Bei Bedarf kann der Lichtwellenleiter mit einem scharfen Messer gekürzt und am Ende auf ca. 2 mm abisoliert werden. Lockern Sie die Überwurfmutter der Buchsen "AMP ON" am Vorverstärker und "OPTO IN" am Endverstärker. Führen Sie den Lichtwellenleiter in diese Buchsen bis zum Anschlag ein und ziehen Sie anschließend die Muttern wieder an.

Der Ausgang "OPTO OUT" dient zum Durchschleifen des optischen Einschalt-Signals zur Ansteuerung weiterer Endstufen bzw. Elektronikkomponenten mit optischer Einschaltautomatik.

Der Netzanschluß erfolgt über die Kaltgeräte-Buchse **15** und dem beiliegenden Netzkabel.

Beachten Sie, daß der AKZENT AE-1 nur an 220 V / 50 Hz zu betreiben ist.

## 4 . E I N S C H A L T E N

Nachdem Sie das Gerät mit dem Netzschalter **13** auf der Rückseite eingeschaltet haben, befindet es sich im Stand-By-Betrieb. Auf dem linken Display

der Frontseite erscheint "ST-BY" **19**. Wenn der AKZENT AE-1 über den Lichtwellenleiter mit dem AKZENT AV-1 verbunden ist, wird er automatisch bei Signalerkennung von diesem ein- bzw. ausgeschaltet. Der Betrieb wird durch den Schriftzug "OPTO" **21** angezeigt. Für den Betrieb des Endverstärkers in Verbindung mit einem anderen Vorverstärker ist ein manueller Einschaltknopf **18** vorgesehen. Das Einschalten über diesen Taster wird mit der Anzeige "MANUELL" bestätigt. Beim Wegfall des optischen Signals bleibt der Verstärker in diesem Fall im On-Zustand (siehe Abschnitt 9), da die manuelle Bedienung grundsätzlich Vorrang vor der optischen Funktion hat.

Nach dem Aktivieren des Gerätes durch eine der beiden oben beschriebenen Möglichkeiten, blinkt die "ON"-Anzeige **20** und auf dem rechten Display erscheint "PROTECT" **26**. Nach einigen Sekunden stellen die Lautsprecherrelais die Verbindung von der Endstufe zu den Lautsprecherboxen her. Der Schriftzug "ON" leuchtet nun ständig und "PROTECT" erlischt.

## 5 . L A U T S P R E C H E R G R U P P E N

Am AKZENT AE-1 lassen sich zwei Lautsprechergruppen anschließen.

Nach jedem Einschalten über den Netzschalter wird beim Aktivieren des Geräts automatisch die Gruppe A gewählt.

Zum Um- bzw. Ausschalten der beiden Lautsprechergruppen besitzt das Gerät versteckt unter der rechten Hälfte der Frontplatte einen Taster **25**. Optisch dokumentiert wird die jeweilige Stellung durch die Leuchtanzeigen **23**, **27** und **29**. Im Stand-By-Betrieb wird die getroffene Auswahl der Lautsprechergruppe gespeichert.

## 6 . B E T R I E B S A R T E N

Beim Betrieb des AKZENT AE-1 als Zweikanal-Endverstärker (üblicher Stereo-Betrieb) befindet sich der Mode-Schalter **5** in Stellung "STEREO". Dies wird durch die Anzeige **28** auf dem rechten Display dokumentiert.

Falls Sie Ihren AKZENT AE-1 im Einkanalbetrieb als Brückenendstufe (Monoblock) verwenden, schalten Sie den Mode-Schalter **5** in Stellung "MONO". Dies wird durch die Anzeige **24** dokumentiert.

## 7 . K O P F H Ö R E R A N S C H L U S S

Das Kopfhörersymbol **17** weist auf den Kopfhöreranschluß **16** hin, an dem sowohl hoch- als auch niederohmige Systeme angeschlossen werden können.

## 8 . S C H U T Z F U N K T I O N E N

Ihr AKZENT AE-1 ist durch umfangreiche Schutzmaßnahmen vor Beschädigung geschützt. Die im Abschnitt 4 schon erwähnte Einschaltverzögerung der Ausgangrelais schützt Ihre Lautsprecher vor schädliche Impulsen, die beim "Hochfahren" der Endstufe entstehen können.

Weiterhin wird der Endverstärker vor Überhitzung, Kurzschluß oder Fehlspannung bewahrt. Beim Eintreten einer solchen Störung wird der AKZENT AE-1 intern abgeschaltet. Dies wird durch den Schriftzug "PROTECT" auf dem rechten Display angezeigt. Sobald die Ursache der Störung beseitigt ist, schaltet sich der Endverstärker automatisch wieder ein und die "PROTECT"-Anzeige erlischt.

## 9 . A U S S C H A L T E N

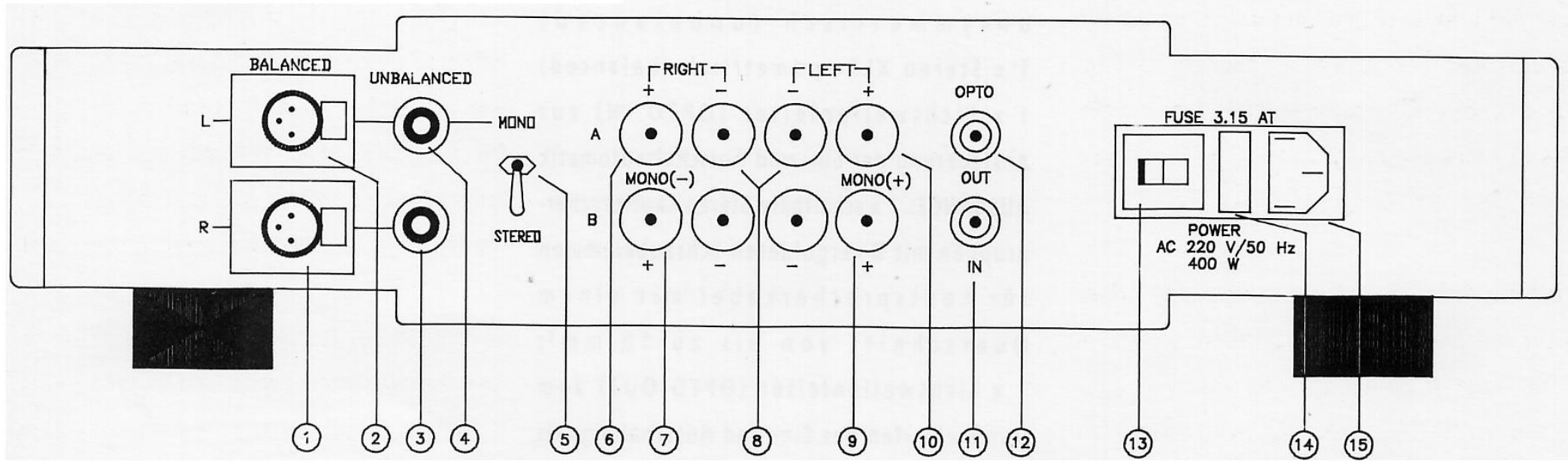
Wenn Sie den Endverstärker mit dem Vorverstärker AKZENT AV-1 über den Lichtwellenleiter verbunden haben, schaltet sich das Gerät automatisch mit dem Vorverstärker in den Stand-By-Betrieb. Falls der AKZENT AV-1 manuell mit dem Taster **18** aktiviert wurde, muß er auch wieder über ihn in den Stand-By-Betrieb versetzt werden.

Es empfiehlt sich den Endverstärker nur bei längerer Abwesenheit, beispielsweise während des Urlaubs, über den Netzschalter **13** abzuschalten.

## H I N W E I S

Die Acrylglascheiben rechts und links sind mit einer aufwendigen Konstruktion federnd aufgehängt um Transportschäden zu vermeiden. Nach dem Aufstellen der Geräte lassen sich die Scheiben - falls erforderlich - durch Druck von oben, unten oder der Seite justieren.

# akzent.



## TECHNISCHE DATEN: AKZENT AE-1 ENDVERSTÄRKER

**SINUSLEISTUNG STEREO:** 2 x 200 Watt/4 Ohm

**SINUSLEISTUNG MONO:** 1 x 500 Watt/4 Ohm

**IMPULSLEISTUNG:** 2 x 300 Watt/4 Ohm

**KLIRRFAKTOR:** < 0,003 %

**FREMDSPANNUNGSABSTAND:** > 106 dB

**ÜBERSPRECHDÄMPFUNG:** > 100 dB

**EINGÄNGE:** 1 x Stereo Cinch  
unsymmetrisch (unbalanced)

1 x Stereo XLR symmetrisch (balanced)

1 x Lichtwellenleiter (OPTO IN) zur  
Ansteuerung der Ein- und Ausschaltautomatik

**AUSGÄNGE:** 2 x schaltbare Stereo Lautsprecher-  
gruppen mit 8 vergoldeten Schraubklemmen  
für Lautsprecherkabel mit einem  
Querschnitt von bis zu 10 mm<sup>2</sup>;  
1 x Lichtwellenleiter (OPTO OUT) zum  
Durchschleifen des Ein- und Ausschaltsignals  
zu einer weiteren Elektronikkomponenten.

1 x Kopfhörer-Klinkenbuchse für hoch-  
ohmige (600 Ohm) und für niederohmige  
(4 - 8 Ohm) Systeme geeignet

**ABMESSUNGEN:** 450 mm x 90 mm x 300 mm  
(Breite x Höhe x Tiefe)

**STROMVERSORGUNG:** 220 V/50 Hz

akzent.

DELEC Elektronik GmbH  
Dieselstraße 30 Ober-Mörlen  
Telefon: 0 60 02 - 14 30  
o d e r 0 6 0 2 8 5  
Telefax: 0 60 02 - 14 18